

ALLGEMEINE RICHTLINIEN ZUM PROZESS

Am Institut für Mobilität sind wir an der Betreuung von Bachelor- & Masterarbeiten in den Bereichen unserer Forschung interessiert. Die Arbeiten können in Englisch oder Deutsch verfasst werden (je nach Betreuer; der Vorschlag muss in der jeweiligen Sprache verfasst sein). Bei der Themenfindung haben Sie an unserem Institut zwei Möglichkeiten:

- Sie schlagen ein Thema aus unseren Forschungsgebieten vor.
Einen Überblick finden Sie hier: <http://imo.unisg.ch/de/news-room/>
- Sie wählen ein Thema, das wir auf unserer Webseite anbieten.
Bitte klicken Sie hier, um eine Liste der vorgeschlagenen Themen zu finden:
<http://imo.unisg.ch/de/abschlussarbeiten/>

Für beide Möglichkeiten sind die Verfahren und Strukturen gleich. Wenn Sie an einem Thema interessiert sind, senden Sie bitte Ihren Lebenslauf, Ihr Zeugnis und einen Vorschlag für Ihr Forschungsvorhaben an den angegebenen/gewünschten Betreuer (per E-Mail). Auf der Grundlage Ihres Vorschlags entscheiden wir, ob wir Ihre Arbeit betreuen können. Der potenzielle Betreuer wird Ihnen eine Rückmeldung zum Vorschlag geben und Sie über das weitere Vorgehen informieren.

Der Antrag sollte in akademischer Sprache verfasst sein (ca. ein bis zwei Seiten ohne Referenzen) und folgende Aspekte abdecken:

1. Kurze Zusammenfassung (ca. 100 Wörter)

- Welches ist das geschäftsrelevante Forschungsproblem, das Sie untersuchen möchten? Erbringen Sie Nachweise für die Relevanz der Forschung zum gewählten Thema (z.B. nutzen Sie Medienquellen, Statistiken und Publikationen, um die Relevanz des Forschungsthemas zu untermauern).
- Leitfragen für diesen Abschnitt: Worum geht es bei der Forschung und warum lohnt es sich, sie durchzuführen?

2. Literatur

- Geben Sie den breiten Literaturstrom an, zu dem Ihr Thema gehört, und die Literatur, die Sie rezensieren möchten (sollten aktuelle Artikel aus hochwertigen wissenschaftlichen Zeitschriften enthalten, verweisen Sie auf die Zeitschriften-Rankings, um Ihre Literaturrecherche zu leiten (z.B. das VHB-Zeitschriften-Ranking)).
- Zusätzliche Anforderung an Masterarbeiten: Wie hängt das Forschungsproblem mit der bisherigen Arbeit zusammen? Welche Theorien könnten der Forschung zugrunde liegen? – Mindestens fünf wissenschaftliche Artikel.

3. Nennen Sie Ihre Forschungsfrage(n) und Ziele:

- Die Forschungsfrage enthält die verschiedenen Konzepte an, die untersucht werden sollen, sowie deren Beziehung zueinander. Sie sollte klar und fokussiert sein.
- Geben Sie die Forschungsfrage(n) an, beginnend mit: wie, warum, wer, was, wie, wann und endend mit einem Fragezeichen.
- Verwenden Sie Unterfragen, wenn die Hauptforschungsfrage nicht direkt beantwortet werden kann.
- Zielsetzungen: Nennen Sie die Ergebnisse, die die Forschung liefern soll. Geben Sie die Ziele mit Verben an, die spezifisch genug sind, um gemessen zu werden, wie: bewerten, beschreiben, erklären, vergleichen, bestimmen, überprüfen...

4. Methodischer Ausblick

Bitte beachten Sie: Eine Bachelorarbeit basiert vorzugsweise auf empirischen Daten (d.h. Interviews, Umfragen, Experimente etc.), kann aber auch auf einer Literaturrecherche basieren. Jede Masterarbeit muss sich auf empirische Daten stützen (z.B. Interviews, Umfragen, Experimente etc.).

- Skizzieren Sie den gewählten methodischen Ansatz und die Begründung für die gewählte Methodik (einschließlich akademischer Referenzen für den gewählten Ansatz)
- Leitfragen für Masterarbeiten: Wie soll die Forschung durchgeführt werden, was ist das Forschungsdesign und welche Art von Daten werden benötigt? Wie sollen die Daten analysiert und zur Entwicklung theoretischer Erklärungen verwendet werden?

5. Zeitleiste

Zeitleiste mit wichtigen Meilensteinen

6. Liste der akademischen Referenzen